



Niederschrift

über die Sitzung

des Ortsbeirates Mainz-Ebersheim

am 12.03.2020

Anwesend

- Vorsitz

Odenweller, Anette

- Ortsbeiratsmitglieder

Becker, Marco
Bennemann, Gerd
Friedrich, Karl-Heinz
Dr. Heimann, Axel
Jung, Dieter
Maier, Ulrike
Dr. Müller, Mario
Schwarzer, Torsten

- Schriftführung

Zwilling, Katrin

Entschuldigt fehlen

- Ortsbeiratsmitglieder

Blüm, Johannes
Gill, Matthias
Heimann, Hubert
Rothenberg, Georg
Schwedass, Helgi

Tagesordnung

a) öffentlich

Verabschiedung eines Ortsbeiratsmitgliedes

Einführung und Verpflichtung eines Ortsbeiratsmitgliedes

Anträge

1. Endausbau des Ebersheimer Gewerbegebietes E 52 (CDU)
2. Ausbau des Knotenpunktes Töngesstraße / Rheinhessenstr. nach den Richtlinien des Koalitionsvertrags (BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN)

Anfragen

3. Raumkapazitäten Grundschule im Feldgarten (CDU)
4. Befestigte Wegeverbindung zwischen Gewerbegebiet und der L 413 (CDU)
5. Anfrage aus vorheriger Sitzung
 - 5.1. Ladestationen für E-Mobilität (CDU)
6. Sachstandsberichte
7. Weiterentwicklung Carsharing
8. Mitteilungen und Verschiedenes
9. Einwohnerfragestunde

b) nicht öffentlich

10. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
11. Mitteilungen und Verschiedenes

Die Vorsitzende eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht geltend gemacht.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Verabschiedung eines Ortsbeiratsmitgliedes

Frau Odenweller verabschiedet Frau Oswald und bedankt sich für ihr Engagement im Ortsbeirat.

Einführung und Verpflichtung eines Ortsbeiratsmitgliedes

Frau Odenweller führt Frau Maier gemäß den gesetzlichen Vorschriften in den Ortsbeirat ein und verpflichtet sie per Handschlag.

Anträge

Punkt 1 Endausbau des Ebersheimer Gewerbegebietes E 52 (CDU) Vorlage: 0502/2020

Herr Schwarzer begründet den Antrag der CDU gemäß der Vorlage.

Der Antrag wird ohne weitere Aussprache einstimmig beschlossen.

Punkt 2 Ausbau des Knotenpunktes Töngesstraße / Rheinhessenstr. nach den Richtlinien des Koalitionsvertrags (BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN) Vorlage: 0530/2020

Herr Heimann begründet den Antrag gem. der Vorlage und erwähnt noch einmal, dass der ÖPNV in der letzten Vorlage von Seiten der Verwaltung nicht berücksichtigt wurde.

Der Antrag wird nach kurzer Diskussion mehrheitlich abgelehnt.

Anfragen

Punkt 3 Raumkapazitäten Grundschule im Feldgarten (CDU) Vorlage: 0500/2020

Der Ortsbeirat nimmt die Antwort des Herrn Dr. Lensch zur Kenntnis.

Der Ortsbeirat stellt hierzu jedoch folgende Nachfragen:

1. Wann erfolgen solche Bedarfsabfragen?
2. Wer führt sie durch und wer wird befragt?
3. Wurde schon ein Konzept für solche Befragungen erstellt?
4. Wenn ja, wann wird dieses dem Ortsbeirat vorgestellt?

Punkt 4 **Befestigte Wegeverbindung zwischen Gewerbegebiet und der L 413 (CDU)**
Vorlage: 0501/2020

Eine Antwort auf die Anfrage lag zum Zeitpunkt der Sitzung noch nicht vor.

Punkt 5 **Anfrage aus vorheriger Sitzung**

Punkt 5.1 **Ladestationen für E-Mobilität (CDU)**
Vorlage: 0291/2020

Der Ortsbeirat nimmt die Antwort der Frau Beigeordneten Eder zur Kenntnis.

Punkt 6 **Sachstandsberichte**

Zum Zeitpunkt der Sitzung liegen keine Sachstandsberichte vor.

Punkt 7 **Weiterentwicklung Carsharing**
Vorlage: 0428/2020

Der Ortsbeirat nimmt die Beschlussvorlage der Frau Beigeordneten Eder zur Kenntnis.

Man wüsste jedoch gerne, warum gerade diese zwei Stellplätze ausgewählt wurden. Besteht noch die Möglichkeit, diese zu verschieben? Denn sollte man überlegen, dort ein Carsharing mit E-Autos anzubieten, hätte man auf der Höhe des Friedhofshäuchens bereits Strom liegen.

Punkt 8 **Mitteilungen und Verschiedenes**

Die Vorsitzende informiert über die folgenden Dinge:

- Am 28.03.2020 findet der Dreck weg-Tag statt.
(CDU reinigt am Kreisel und BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN reinigen am Töngeshof)
- In der nächsten Woche wird der untere Bereich der L 413 in Stand gesetzt.

Punkt 9 **Einwohnerfragestunde**

Von Seiten der Anwohnerinnen und Anwohner werden folgende Fragen gestellt:

- Zum Thema Knotenpunkt stellt sich die Frage, in welcher Form der ÖPNV berücksichtigt wird. Erfolgt hier eine Ampelvorrangschaltung, wird ein Park&Ride Platz eingerichtet?
- Weiterhin kommt die Frage auf, wer das Carsharing nutzen soll. Man kann die Autos z.B. nicht in Hechtsheim abstellen.
- Welches Konzept wird von der Verwaltung vorrangig verfolgt? ÖPNV oder Carsharing?
- Ist es möglich, in Mainz-Ebersheim einen Anbieter mit Elektrofahrzeugen zum Zug kommen zu lassen?
- Man zeigt sich empört darüber, dass von Seiten der Verwaltung erwartet wird, dass man einen Teil des Erbes zur Errichtung des Kleinfeldspielplatzes zur Verfügung stellt.
- Es wird angemerkt, dass man Probleme hat, sein Auto auf dem Friedhofsplatz wieder ausparken. Seitdem die Parkplätze nicht mehr schräg angeordnet sind, kommt man nur sehr schwer aus der Parklücke. Dies wird besonders erschwert, wenn hinten auf der anderen Straßenseite ein Auto abgestellt ist. Man sollte sie bitte wieder schräg anordnen oder in der Straße ein Halteverbot einrichten.

Ende der Sitzung: 20:10 Uhr

gez. Anette Odenweller
.....
Vorsitz

gez. Katrin Zwilling
.....
Schriftführung